

Ein neues Buch der Dichterin der »Uta Curetis«

Demnächst erscheint:

Ⓩ

Erna Grautoff Wege ins Dunkle

Novellen

Gebunden M 90.—; für die Schweiz Fr. 6.—*)

Ihrem großen Entwicklungsroman »Uta Curetis« läßt Erna Grautoff einen Band Novellen folgen, der sich nach Form und Inhalt jenem umfangreichen Werk würdig zur Seite stellt. Die Novellen handeln vom vergeblichen Anrennen gegen das Schicksal, vom Hinschreiten oder -stürmen auf Wegen, die, von der eigenen Seele untergraben, den Fuß nicht weiter tragen, sich zum Abgrund öffnen. Die Charaktere und Schicksale fesseln uns nicht allein als Lektüre, sie bereichern uns menschlich, sie zwingen uns, diesen Menschen mit unseren Gedanken und unserer Teilnahme nachzugehen, aus dem, was sie erleben und erleiden die Tragik des allgemeinen Menschenlozes herauszufühlen. Doch aus der tragischen Grundstimmung klingt versöhnend die Weisheit entsagungsvoller und hilfsbereiter Liebe hervor.

Gleichzeitig gelangt zur Ausgabe das 11.–13. Tausend von

Uta Curetis

Roman einer Entfaltung

In Halbleinen gebunden M 95.—, für die Schweiz Fr. 7.50*)

„Dieses schöne, starke und reine Buch sollten Eltern lesen, die anderer Wesensart als ihre Töchter sind, Mädchen sollten es lesen, stark zu werden und wissend, Männer vor allen Dingen sollten es lesen, um jene Frauen verstehen zu können, deren neuer seelischer Inhalt vielen bisher noch so fremd war.“

Berliner Tageblatt.

Wir liefern bar mit 35% und 11/10; Einbände der Freieremplare netto
Deutsche Verlags-Anstalt / Stuttgart Berlin Leipzig

*) Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Auslandsverkaufsordnung genehmigt.